Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950991

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Gartenstraße 58

Gem. * Fl-stck. * Flur Radebeul * 809/2

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung, mit Einfriedung und Toreinfahrt; Putzbau mit ausgebautem Mansarddach, symmetrischer Aufriss der Straßenfassade, in den Außenachsen Balkons, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Mehrfamilien-Wohnhaus mit zwei Vollgeschossen und stark ausgebautem Mansarddach. Symmetrischer Aufriss, ein Putzbau mit Ziegeldach. Ein fünfachsiger Mittelrisalit mit Lisenengliederung, in den Außenachsen Balkone.

Der Bauantrag erging am 15. Nov. 1911. Bauherr war der Tischlermeister Karl Richard Jacob. Der Entwurf von Architekt und Baumeister F. Bruno Findeisen, Atelier für Architektur und Kunstgewerbe Radebeul, die Bauleitung durch Oswald Vetters, Baumeister in Dresden-Altstadt, die Ausführung durch Baufirma Moritz Philipp, Radebeul. Das Bebauungszeugnis durch den Gemeindevorstand am 10. Juli 1912. (aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

Datierung 1911-1912 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**CXII/59/1**
Aufnahmejahr	2005
Fotograf	Müller, Michael
Beschreibung	Mietvilla

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.